



Formulierung von Aufgaben

Online-Session zur Ergänzung von Modul 2 „Trainingsmaterialien und -medien“

Gute Aufgaben: Arbeitsauftrag

Vergleicht die Aufgaben-Beispiele und bewertet die Qualität dieser.

Erstellt aus diesen Diskussionsergebnissen „Regeln für gute Aufgaben“; event. kann auch eine „Bloß-Nicht-Liste“ entstehen. Visualisiert dies auf dem Miro-Board.

Stellt eure Arbeitsergebnisse im Anschluss im Plenum vor.



Gute Aufgaben

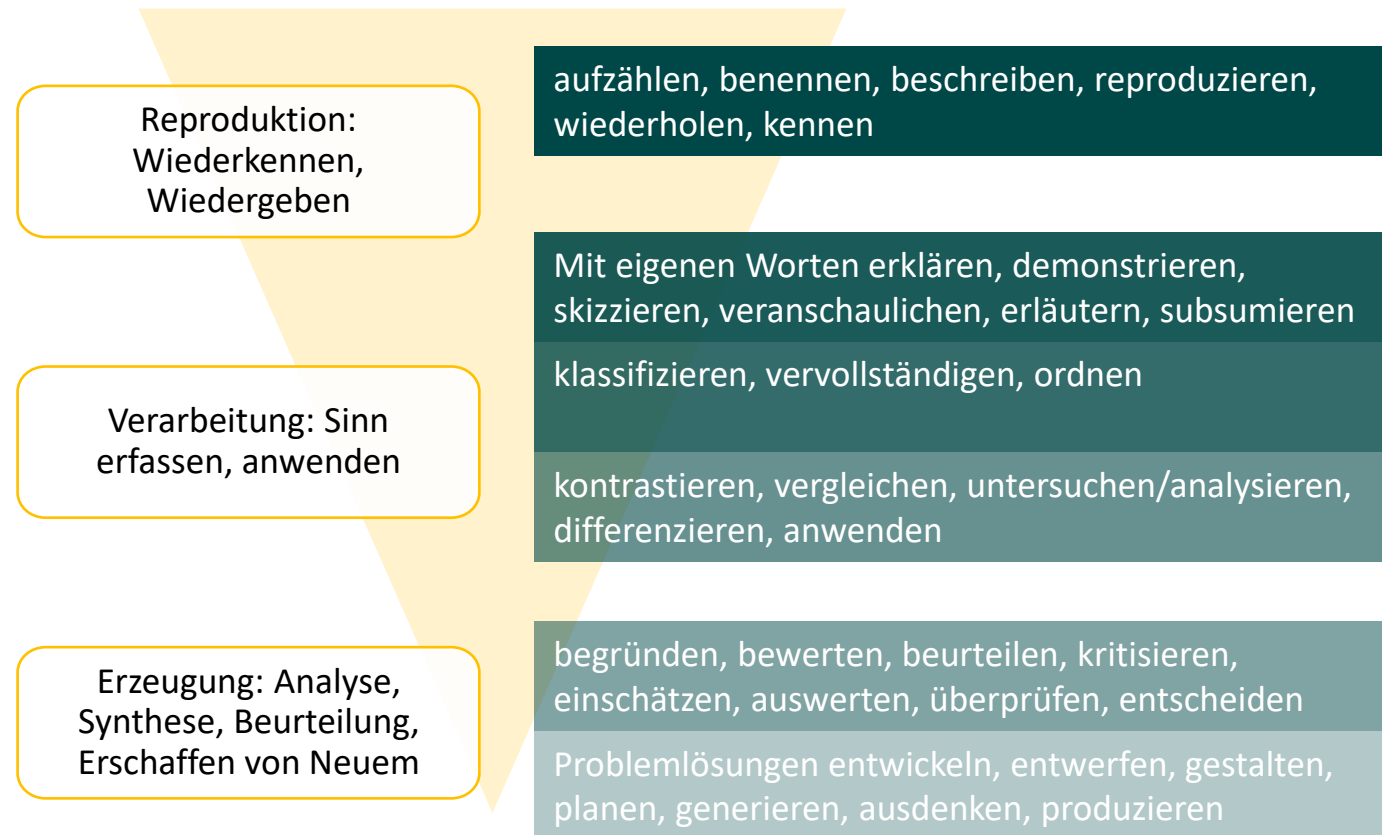
- sind bedeutsam,
- sind herausfordernd und der Zielgruppe entsprechend komplex,
- sind klar und eindeutig aber gleichzeitig möglichst offen

→ Initiieren lernen



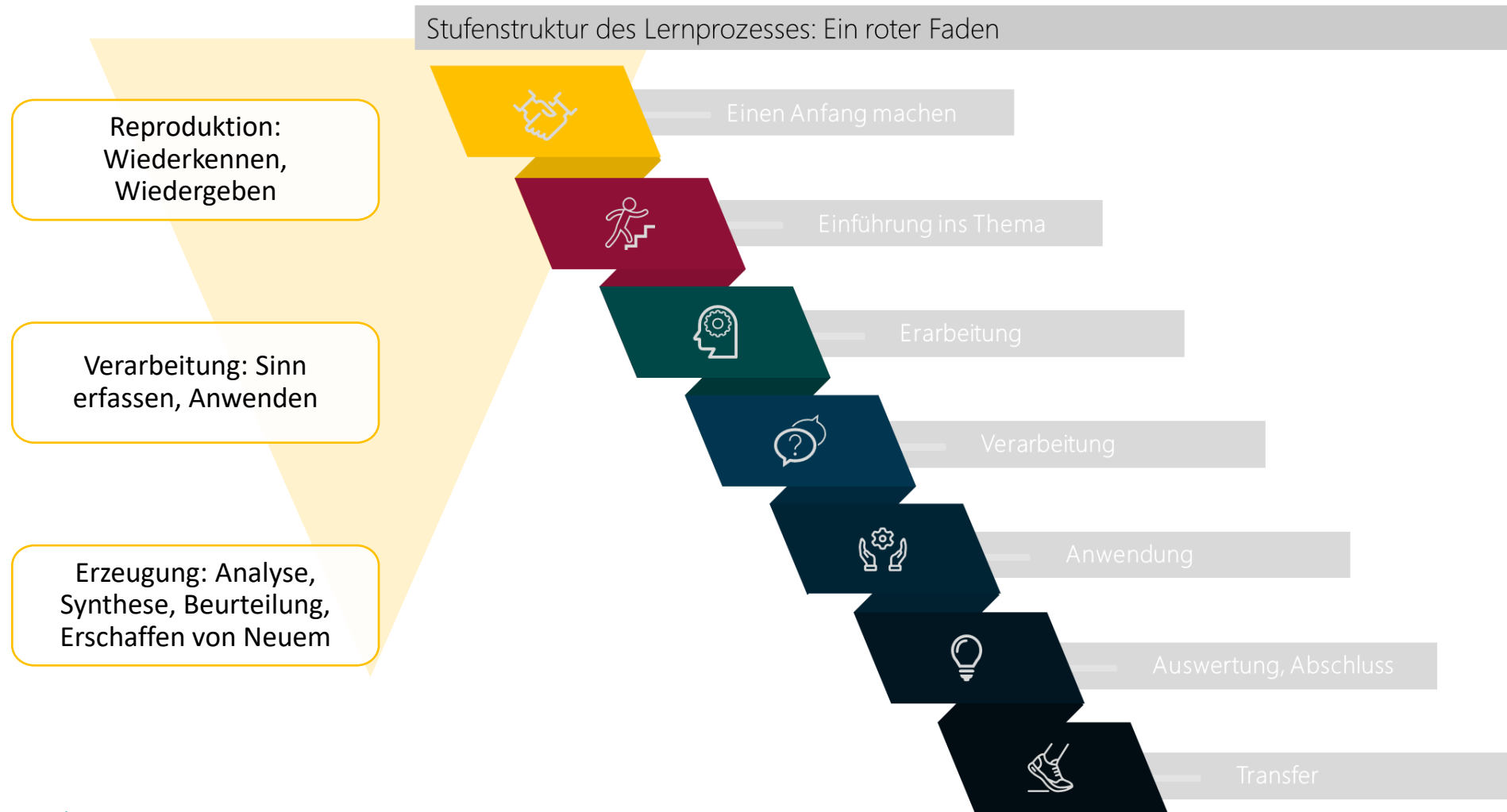
- Warum sollen die Tn eine bestimmte Aufgabe erledigen
- Formulierung mit Operatoren und verdichtet oder offene Frage
- Was soll von wem, wie und in welcher Zeit gemacht werden und was geschieht mit den Resultaten.
- Verständnis sicher stellen
- Trennung von Organisation und Inhalt
- Verschriftlichung

Lernziel-Taxonomie: Die kognitive Dimension



Quellen: Anderson, L. et al. (2014): A taxonomy for learning, teaching, and assessing : a revision of Bloom's Taxonomy of Educational Objectives. Harlow : Pearson Education.
Bloom, B.S. (Hrsg.). (1972). *Taxonomie von Lernzielen im kognitiven Bereich*. Weinheim [u.a.] : Beltz.
Metzger, C. (1993): Anspruchsniveau von Lernzielen und Prüfungen im kognitiven Bereich : Inhaltsniveaus, Prozessniveaus, Reproduktion und Transfer. St. Gallen : IWP

Lernziel-Taxonomie: Die kognitive Dimension



Anwendung

Bespricht, bewertet und verändert/erweitert die Aufgaben zu den Filmen vor dem Hintergrund der erarbeiteten Merkmale „Gute Aufgaben“ und eures Wissens der „Lernziel-Taxonomie“.

